

Flinke Sportlerinnen und Sportler stürmten die Schule!

Bereits zum 9. Mal fand von Freitag bis Sonntag in den Herbstferien das Sportwochenende des TSG Reken e.V. und des Gymnasium der Mariannahiller Missionare statt. Ca. 155 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren stürmten bepackt mit Schlafsäcken und Isomatten freitags morgens trotz der Ferien das Schulgebäude des Gymnasium. Betreut wurden die Kinder, die überwiegend aus Reken, aber auch aus Heiden, Velen, Lembeck und sogar Rhade kamen, von Übungsleitern des TSG Reken, Lehrern des Gymnasiums und einigen ehemaligen Schülerinnen und Schülern der Schule. Geschlafen wurde in mehreren Klassenräumen und die Mahlzeiten nahmen die ca. 180 Kinder und Betreuer in der Mensa der Schule im Klostergebäude ein. Dieses Wochenende zählte sicherlich zu einem der trubeligsten in diesem Gebäude.

Das Sportwochenende bot einen bunten Strauß voller Aktivitäten. Hierzu zählten das Bemalen und Beschriften eines speziell zum Sportwochenende hergestellten T-Shirt, die Sportolympiade, die die Disziplinen für das Sportabzeichen beinhaltet, das Chaos Spiel und verschiedene Workshops wie z.B. einen Turn-Schnupper-Kurs, Räuber und Gendarm, Informatik Robotik, Tennis-Schnupper-Kurs, Malen, Basteln von Freundschaftsarmbändern, Step-Aerobic und natürlich Fußball. Trotz des teilweise starken Regens konnten die Aktivitäten überwiegend draußen auf dem Sportgelände der Schule und auf dem Schulhof veranstaltet werden. Lediglich der 800m-Lauf für das Sportabzeichen musste witterungsbedingt auf den Samstagvormittag verschoben werden. Nach dem bewegungsintensiven Tagesprogramm schlufften die Kinder, aber auch einige Betreuer nach dem Abendessen im bequemen Schlafanzug und mit Schlafsack, Kissen und Kuscheltier im Arm in die Klassenräume, die abends als „Kino“ dienten. Dort fuhren alle bei lustigen und schönen Filmen etwas runter.

Als es am Sonntagmorgen dann ans Packen ging, bedauerten viele Kinder, dass das schöne Wochenende bereits so schnell rum war. Viele Kinder äußerten sich in der Feedback-Runde, die in einer der beiden Sporthallen am Gymnasium kurz vor Abholung durch die Eltern stattfand, dass sie das Wochenende einfach genial fanden und beim nächsten Sportwochenende wieder dabei sein wollen. Einige derjenigen, die bereits für die Teilnahme im nächsten Jahr zu „alt“ sein werden, teilten bereits mit, dass sie gerne als Betreuer helfen würden. Dies freut das Betreuersteam sehr, da Unterstützung durch Personen, die bereits Erfahrungen vom Sportwochenende oder anderen Betreuerinsätzen haben, sehr gerne angenommen werde.

Über die Homepage des TSG Reken www.tsg-reken.de wird in der Rubrik „Sportwochenende“ oder auch der Homepage des Gymnasium www.schule1.de in Kürze über den Termin des Sportwochenendes im Jahr 2020 informiert. Dort werden auch einige Fotos vom diesjährigen Sportwochenende veröffentlicht.